

Meine lieben Pfarrangehörigen, liebe Gäste aus Nah und Fern!

Am kommenden Sonntag feiern wir den Palmsonntag und beginnen damit die Karwoche, die Woche des Leidens unseres Herrn Jesus Christus. Dieser Palmsonntag gleicht dem Präludium eines Musikwerkes, das wir in den drei österlichen Tagen von Gründonnerstag bis Ostersonntag erleben dürfen. Die Gottesdienste der Karwoche bieten uns gute Gelegenheiten, Jesus Christus tiefer kennenzulernen und uns in seine Lebenshaltungen einzuüben. Alle wichtigen Themen klingen in der Palmsonntagsmesse bereits an, denn im Philipperbrief (2,6-11) werden alle Gesichtspunkte des Leidens, der Erniedrigung, aber auch des ungeahnten Sieges zusammengefasst: „Jesus war gehorsam bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht.“ Das Christuslied der Urkirche in Philipperbrief fasst die Erniedrigung des Herrn im Leiden und die Erhöhung des Herrn in der Auferstehung eindrucksvoll zusammen.

Um 8.30 Uhr wird es die Segnung der Palmzweige auf unserem Marktplatz geben, dann den Einzug in unsere Pfarrkirche mit einer sehr begrenzten Anzahl von Gottesdienstbesuchern. Wichtig ist, dass Sie wissen, dass auch in dieser Krisenzeit um 10.00 Uhr beim Gottesdienst und am Abend um 19.00 Uhr die Palmzweige gesegnet werden. Entscheidend wird es sein, dass sich die Gottesdienstbesucher auf die verschiedenen Messfeiern aufteilen. Am Gründonnerstag werden wir das Abendmahl um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche feiern. Von 21.00 bis 6.00 Uhr früh gibt es in der Marienkapelle das Gebet mit Jesus auf dem Ölberg, das wieder von der Pfarrjugend vorbereitet und gestaltet wird. Im Pfarrbrief, im Internet und im Schaukasten gibt es den Zeitplan für die Ortschaften. Am Karfreitag gibt es dann die Todesstunde Jesu in der Pfarrkirche um 15.00 Uhr mit der gesungenen Passion und dem Kreuzweg um 19.30 Uhr ebenso in der Pfarrkirche, weil der Kreuzweg auf den Kalvarienberg nicht möglich ist. Und die Osternacht feiern wir am Samstag um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche mit Speisensegnung, ebenso die Ostergottesdienste am Ostersonntag um 8.30 Uhr (Windhagermesse von Anton Bruckner), die Jugendmesse um 10.00 Uhr und um 19.00 Uhr die Abendmesse. Wichtig sind auch die Termine für die Beichtgelegenheit, die sich im Internet, im Schaukasten und auf dem Verkündzettel finden. Zum Empfang des Beichtsakramentes laden wir sehr herzlich ein!

Unbedingt wissen sollen Sie, dass die Ministranten als Ratschenbuben in der Karwoche unterwegs sind. Sie bitten dieses Mal um Ihre Spenden für die Mission in Afrika, d.h. für die vielen jungen Menschen, die in Afrika Priester werden wollen, aber keine Möglichkeit dazu haben. In Europa haben wir viel Geld, aber keine Priester, während in Afrika die Glaubensfreude groß ist und viele Priester werden wollen, während die Not groß ist und das Geld an allen Ecken und Enden fehlt.

In der Karwoche gibt es nur eine einzige Internetübertragung, nämlich die Geistliche Stunde am Mittwoch um 20.30 Uhr, weil die Beichtzeiten und die Gottesdienste keine Rosenkranzübertragung ins Internet zulassen. Da bitte ich Euch um Verständnis!

Heute am Abend gibt es von 17.00 – 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Beichtgelegenheit, um 18.30 Uhr beten wir gemeinsam den schmerzhaften Rosenkranz und um 19.00 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche die Abendmesse mit der letzten Fastenpredigt dieses Mal zum Thema: „Das Gebet mit der Kirche“. Ob wir die grenzenlose Liebe unseres Herrn Jesus Christus heuer besser begreifen werden? Ich glaube: kaum, weil diese Liebe so groß ist. Aber danken können wir dafür, danken und feiern, dass wir nicht einen Gott irgendwo weit entfernt haben, sondern hier in unserer Mitte: Jesus Christus.

In der Hoffnung, dass Ihr auf diese Liebe eine Antwort findet, grüßt Euch

Euer Pfarrer Dr. Gerhard M. Wagner